

Jour fixe Bildungstheorie I Bildungspraxis: 2007- 2021

Eine Veranstaltungsreihe des Instituts für Bildungswissenschaft der Universität Wien, des Rings Österreichischer Bildungswerke und des Verbands Österreichischer Volkshochschulen am Institut für Wissenschaft und Kunst

1. Weiterbildung ohne Bildung? (Sommersemester 2007)
2. Kompetenz ohne Bildung? (Wintersemester 2007/08)
3. Sprechen über Bildung: Begriffe, Metaphern, Diskurse (SS 2008)
4. Bildung und Aktivierung: Zur Ambivalenz der Aktivierungsdiskurse in der Erwachsenenbildung (WS 2008/09)
5. Bildung und Kunst: Die Versprechen des Ästhetischen und das Lebenslange Lernen (SS 2009)
6. Routinen des Kreativen: Partizipation, Kritik und Professionalisierung (WS 2009/10)
7. Citizenship Education, Partizipation und Lebenslanges Lernen (SS 2010)
8. Bildung, Wissenschaftskultur und ökonomische Transformation (WS 2010/11)
9. Lernen: Konzepte, Kontroversen, Kontexte (SS 2011)
10. Partizipation lernen: Modelle, Erfolge und die Ambivalenz der Erfolgsmessung (WS 2011/12)
11. *The Wider Benefits of Learning* und die Ambivalenz der Messung von Lernerfolgen (Jubiläumstagung: 10 Semester Jour fixe Bildungstheorie, 26./27.01.2012)
12. Community-Ansätze in der Erwachsenenbildung (SS 2012)
13. Biographisches Erzählen in der Bildungsarbeit (WS 2012/13)
14. Wer ich bin und was ich kann: Fragen an kompetenzorientierte Bildung (SS 2013)
15. Wandel der Erwachsenenbildung, Veränderung der Institutionen (WS 2013/14)
16. Bildung und Utopie (SS 2014)
17. Die neue Qualität des Lernens: Lernergebnisorientierung, Validierung, Durchlässigkeit (WS 2014/15)
18. Lerntheoretische Zugänge in der Erwachsenenbildung: Etablierte Perspektiven und aktuelle Entwicklungen (SS 2015)
19. Kulturelle Bildung als gelebte Teilhabe an der Gesellschaft (WS 2015/16)
20. Übergänge im Bildungssystem. Eine Forschungsperspektive auf Bildungsprozesse und ihre pädagogische Begleitung (SS 2016)
21. „Nirgendwo und überall zuhause“: Migration, Erfahrung, Welten vermitteln (WS 2016/17)
22. Feministische Perspektiven in der Erwachsenenbildung (WS 2017/18)
23. Sozialraum als Bildungsraum? Partizipation zwischen Steuerung und Emanzipation (SS 2018)
24. Aktuelle Fragen der Politischen Bildung: Was bewegt moderne Gesellschaften? (WS 2018/19)

25. Erwachsenenbildung in Wissenschaft und Praxis: Geschichte(n) und Reflexionen einer anspruchsvollen Beziehung, Teil I (SS 2019)
26. Erwachsenenbildung in Wissenschaft und Praxis: Geschichte(n) und Reflexionen einer anspruchsvollen Beziehung, Teil II (WS 2019/20)
27. Vom Sinn und Eigen-Sinn allgemeiner Erwachsenenbildung (WS 2020/21)
28. Emanzipatorische Lernprozesse und kritische Bildung online? Corona und Digitalisierung: Grenzen, Möglichkeiten, Potenziale (SS 2021)
29. Ästhetische Erfahrung und Kulturelle Bildung: die Erwachsenenbildung und die Kunst (WS 2021/22)

Jour fixe Bildungstheorie I Bildungspraxis

Kooperation folgender Institutionen:

- Institut für Bildungswissenschaft der Universität Wien
- Institut für das künstlerische Lehramt, Akademie der bildenden Künste Wien (2008-2011)
- Institut für Wissenschaft und Kunst
- Ring Österreichischer Bildungswerke
- Verband Österreichischer Volkshochschulen

Veranstalter*innen-Team:

- *AGNIESZKA CZEJKOWSKA*, (bis 2011: Agnieszka Dzierzbicka), Erziehungswissenschaftlerin, Universitätsassistentin am Institut f. Bildungswissenschaft der Universität Wien, 2009-2011 Professorin für Kunst- und Kulturpädagogik an der Akademie der bildenden Künste in Wien, seit 2011 Professorin für LehrerInnenbildung und Schulforschung an der Universität Graz, Mitveranstalterin des Jour fixe von 2008 bis 2011.
- *BETTINA DAUSIEN*, Sozial- und Bildungswissenschaftlerin, seit 2009 Professorin für Pädagogik der Lebensalter am Institut für Bildungswissenschaft der Universität Wien, Mitveranstalterin des Jour fixe seit 2011.
- *THOMAS HÜBEL*, Generalsekretär des Instituts für Wissenschaft und Kunst bis 2017, Mitveranstalter des Jour fixe 2007-2017.
- *WOLFGANG KELLNER*, Leiter des Bildungs- und Projektmanagements im Ring Österreichischer Bildungswerke, Mitbegründer und Mitveranstalter des Jour fixe seit 2007.
- *KLAUS RATSCHILLER*, Philosoph, Lehrer, Autor, Mitbegründer des Jour fixe, Mitveranstalter 2007-2009.
- *DANIELA ROTHE*, Erziehungswissenschaftlerin, Universitätsassistentin am Institut f. Bildungswissenschaft der Universität Wien, Professorin für Erwachsenenbildung und berufliche Bildung an der Universität Klagenfurt 2015-2017, Vertretung der Professur für Erwachsenenbildung an der Universität Duisburg-Essen 2018-2021, Leitung des Schreibzentrums an der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol seit 2021, Mitveranstalterin des Jour fixe 2012-2021.
- *STEFAN VATER*, Soziologe, wissenschaftlicher Mitarbeiter beim Verband Österreichischer Volkshochschulen, Mitveranstalter des Jour fixe seit 2007.

Zahl der Einzelveranstaltungen (Sommersemester 2007 bis Wintersemester 2021/22):

- 116 Vorträge
- 27 Expert*innengespräche
- 9 Workshops
- 1 Tagung